

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

53. Jahrgang

Freitag, 21. November 2025

Ausgabe 47

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



**Ab sofort jeden Donnerstag:
Lauftreff „Geh´mit“ der
„generation gemeinsam“**
Mehr dazu auf Seite 10.



Neu, ab dem 27. November 2025
im Nebenzimmer der Grundschul-Mensa,
Hauptstraße 20/Ecke Bahnhofstraße,
hofseitiger Eingang bei der Rampe.
Alle Spielebegeisterten sind
herzlich willkommen!



Mehr Informationen auf Seite 3

Jagdhornbläser spielen am 25. November auf dem Wochenmarkt am Rathaus

Am Dienstag, den 25. November ab 17 Uhr sind traditionell die Jagdhornbläser des Hegerings Tuniberg – March auf dem Wochenmarkt zu Gast. Sie werden Ihnen als Brauchtum einige Jagdsignale sowie Märsche u. andere Spielstücke vortragen. Auf diese Art zeigen die Jäger, dass sie nicht nur jagen, sondern sie setzen sich ebenso für Tradition, die heimische Tierwelt und Fauna ein.

Herbstzeit ist Jagdzeit. Wer sich für einen heimischen Festtagsbraten oder andere Spezialitäten vom Reh oder Wildschwein interessiert, der kann sich gerne mit unserem Jagdpächter Lothar Dangel in Verbindung setzen oder direkt am 25. November ansprechen.



NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst	Ärzte	Apotheken
<p>Polizeinotruf 110</p> <p>Polizeiposten Bötzingen 07663 6053-0 (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr)</p> <p>Feuerwehr 112</p> <p>Feuerwehrkommandant 0160 2368645</p> <p>Krankentransporte 0761 19222</p> <p>Giftnotrufzentrale 0761 19240</p> <p>Tierkörperbeseitigung 0761 506706</p> <p>Rechtsanwalts-Notdienst 0761 72773</p> <p>Wasserversorgung</p> <p>Wassermeister M. Maurer Handy 0170 9103992 Büro 9450-0</p> <p>Wasserhärte 8,7 dH (mittlere Härte)</p> <p>Badenova 0800 2767767</p> <p>Straßenbeleuchtung</p> <p>Erdgas</p> <p>Strom</p>	<p>DRK Rettungsdienst/Notfallrettung 112</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117</p> <p>Notfallpraxis: Uniklinik Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße 3, 79106 Freiburg, Tel. 116 117</p> <p>Kinderärztlicher Bereitschaftspraxis 0180/6076111</p> <p>Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg</p> <p>Augen Bereitschaftspraxis 0180/6075311</p> <p>Kilianstraße 5, 79106 Freiburg</p> <p>Zahnärztlicher Notfalldienst 0761/12012000</p> <p>Tierärztlicher Notdienst</p> <p>Den tierärztlichen Notdienst erfragen Sie bitte bei Ihrem Haustierarzt.</p>	<p>Samstag, 22.11.2025 Rieselfeld-Apotheke Tel.: 0761 - 45 62 30 Rieselfeldallee 16, 79111 Freiburg</p> <p>Sonntag, 23.11.2025 Aeskulap-Apotheke Stühlinger Tel.: 0761 - 27 34 10 Breisacher Str. 52, 79106 Freiburg</p> <p>Montag, 24.11.2025 Engel-Apotheke Freiburg Tel.: 0761 - 3 45 65 Herrenstr. 5, 79098 Freiburg</p> <p>Dienstag, 25.11.2025 Fontane-Apotheke Freiburg Tel.: 0761 - 4 17 03 Bugginger Str. 54, 79114 Freiburg</p> <p>Mittwoch, 26.11.2025 Rebtal-Apotheke Tiengen Tel.: 07664 - 91 07 00 Im Maierbrühl 3, 79112 Freiburg</p> <p>Donnerstag, 27.11.2025 Tuniberg-Apotheke Munzingen Tel.: 07664 - 32 05 St.-Erentrudis-Str. 22, 79112 Freiburg</p> <p>Freitag, 28.11.2025 VitaVia Apotheke am Glashaus Tel.: 0761 - 45 68 77 50 Rieselfeldallee 39, 79111 Freiburg</p> <p>Samstag, 29.11.2025 Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten Tel.: 07663 - 12 05 Hauptstr. 67, 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl</p>

Allgemeine Telefonnummern

<p>Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25</p> <p>Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 8.00 - 12.00 Uhr Di 7.30 - 12.00 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr Do 14.00 - 16.00 Uhr</p> <p>Zentrale: 9811-0 Fax: 9811-40 gemeinde@gottenheim.de www.gottenheim.de</p> <p>Christian Riesterer 9811-11 Bürgermeister c.riesterer@gottenheim.de</p> <p>Karin Bruder 9811-12 Sekretariat, Gemeindeblatt gemeinde@gottenheim.de</p> <p>Anne Schindler 9811-10 Hauptamt a.schindler@gottenheim.de</p> <p>Julia Kaltenbach 9811-13 Bürgerbüro, Soziales, Rente bürgerschaftliches Engagement, Gewerbe, Standesamt j.kaltenbach@gottenheim.de</p> <p>Lydia Meier 9811-14 Hauptamt l.meier@gottenheim.de</p> <p>Vanessa Stofer 9811-17 Leiterin des Rechnungsamtes v.stofer@gottenheim.de</p> <p>Johanna Withum 9811-15 Rechnungsamt, Gemeindekasse j.withum@gottenheim.de</p> <p>Linda Capar 9811-19 Steueramt l.capar@gottenheim.de</p> <p>Carlotta Stark 9811-16 Klimaschutz c.stark@gottenheim.de</p> <p>Andreas Schupp 9811-9 Leiter des Bauamtes a.schupp@gottenheim.de</p>	<p>Bauhof Bauhofleiter Michael Bohnert Tel.: 972364, mobil: 0172 7672232</p> <p>Grünschnittsammelstelle In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23 beim Recyclinghof mittwochs, 17.00 bis 19.00 Uhr samstags, 9.00 bis 14.00 Uhr</p> <p>Abfallberatung des Landkreises Tel.: 01802 254648 Beate Wiehler, Tel.: 0761 2187-8861 www.breisgau-hochschwarzwald.de</p> <p>ALB-Abfallsorgung des Landkreises Tel.: 0761 2187-8818</p> <p>Beschwerde bei Nichtabholung "Gelbe Säcke" (kostenfrei): Firma Remondis, Tel.: 0800 122 32 55 "Restmüll-, Bio- und Papiertonne": Firma Remondis, Tel.: 0761 5150995</p> <p>Sperrmüll: Tel.: 0761 2187 88 44</p> <p>Bezirksschornsteinfegermeister Uwe Klingenberg Tel.: 930297, mobil: 0172 7646734 u.klingenberg@arcor.de</p> <p>Grundbuchamt Emmendingen Tel.: 07641 96587-600</p> <p>Staatliches Forstamt Staufen - Forstrevier March Revierförster Martin Ehler Tel.: 9472493, mobil: 0162 2550740</p> <p>Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“ Tanja Herrmann Tel.: 07665 9471078 schatzinsel@gottenheim.de</p>	<p>Orte für Kinder Tageselternverein Gundelfingen und Freiburger Umland e.V. (auch Gottenheim) Tel.: 0761 5899908 kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de</p> <p>Kindergarten Anja Prince, Tel.: 7278 leitung@piratennest-gottenheim.de</p> <p>Grundschule Rektorin Judith Remppe Tel.: 9471028, Fax: 9471370 poststelle@04145956.schule.bwl.de Verlässliche Grundschule / Kernzeitenbetreuung, Karen Hunn, Tel.: 0176 62339058 Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10 kernzeitenbetreuung@gottenheim.de</p> <p>Schulhausmeister Markus Rufer, mobil: 0176 24787568 Hausmeister@gottenheim.de</p> <p>Musikschule im Breisgau e.V. Jugend- und Erwachsenenbildung, Vorstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen Schulleiter Lutz Thormann Tel.: 0761 589891, Fax: 0761 589893 msb@musikschule-breisgau.de</p> <p>Soziale Einrichtungen Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. Häusliche Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Pflege für schwerkranke und sterbende Menschen Hauptstr. 22, 79224 Umkirch, Tel. 07663 8969220 www.sozialstation-boetzingen.de</p>	<p>Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz Regina Schultis Tel.: 07663 8969260</p> <p>Nach Vereinbarung</p> <p>Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald An der alten Weberei 2 79206 Breisach 0761 2187-2976 lukas.ahrens@lkbh.de www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt</p> <p>Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim Stundenweise Hilfe in allen Bereichen des häuslichen Alltags. Im Alter, bei Krankheit und Behinderung. Einsatzleitung: Anette Schulz Hauptstraße 44, 79268 Bötzingen Tel.: 07663 949484 nbh.boetzingen@web.de</p> <p>Telefonseelsorge Tel.: 0800 1110111 Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Drogenprobleme Tel.: 0761 74112</p> <p>Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald Krankheit, Kur, Geburt. Ihre Familie braucht Hilfe? Tel.: 0761 8965-451</p> <p>Integrationsfachdienst im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Tel.: 0761 36894-500</p> <p>Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen Gottenheim Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen Tel.: 07663 3757, 0160 96837846</p>
--	---	--	---



Weihnachts-Wunschaktion

Machen Sie mit und bereiten Sie bedürftigen Menschen und Familien aus Gottenheim und der Umgebung zu Weihnachten eine Freude!

- Kommen Sie ab dem 24. November ins Rathaus in Gottenheim. Dort steht der Weihnachtsbaum mit den Wunschkugeln, die die Wünsche enthalten. Anhand der Farbe der Kugel lässt sich der Wert des Wunsches unterscheiden (rot: unter 10 €, blau: unter 30 €, gelb: unter 50 €).
- Bringen Sie bis zum 12. Dezember das verpackte Geschenk wieder zum Tannenbaum. Bitte vergessen Sie nicht die Nummer der Kugel auf dem Geschenk zu notieren.
- Da die Anonymität gewährleistet werden muss übernehmen wir gemeinsam mit Caritas und Sozialstation die Verteilung der Geschenke rechtzeitig bis zum Weihnachtsfest.

Wer wird beschenkt?

Mit Unterstützung durch Caritas und Sozialstation werden bedürftige Menschen und Familien aus Gottenheim, Umkirch, Bötzingen und Eichstetten angesprochen und deren Weihnachtswünsche gesammelt.

Sie haben keine Zeit ein Geschenk zu besorgen?

Dann überweisen Sie Ihren Wunschbetrag an unser Spendenkonto, wir erledigen den Rest für Sie: Institut: Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG, Kontoinhaber: Gemeinde Gottenheim, IBAN DE38 6806 1505 0015 0041 18, BIC: GENODE61IHR, Verwendungszweck: „Weihnachtswunschaktion“

Haben Sie Fragen?

Dann sprechen Sie uns an! Die Weihnachtswunschaktion ist ein Projekt von Maike Kranich und Ute Auber in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gottenheim.

Volkstrauertag: Gedenken an die Opfer von Kriegen und Gewalt

Nach dem Gottesdienst in der St. Stephans-Kirche fand am Sonntag beim Ehrenmal auf dem Kirchplatz eine Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Daran nahmen neben einigen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinderäten und Vereinsvorständen eine Abordnung der Feuerwehr und der Gottenheimer Trachtengruppe teil. Nach dem musikalischen Einstieg von Musikverein und Männergesangsverein erinnerte Bürgermeister Christian Riesterer in seiner Ansprache an die unzähligen Opfer der beiden Weltkriege, an alle Opfer von Kriegen, Terror und Gewalt. „Frieden entsteht dort, wo Menschen einander zuhören, wo wir Unterschiede akzeptieren und Menschlichkeit den Vorrang geben“, so der Bürgermeister.

Der Volkstrauertag sei auch Jahrzehnte nach dem Ende des 2. Weltkriegs ein besonderer

Tag der Erinnerung und der Mahnung. Es sei wichtig, die Vergangenheit nicht zu vergessen, aus ihr zu lernen. Millionen von Menschen, Soldaten und Zivilisten, seien in den beiden Weltkriegen von Heimat, Hoffnung und Leben getrennt worden. Der Bürgermeister erinnerte insbesondere auch an die Opfer des Bombenangriffs in Gottenheim und an die Zwangsarbeiter aus Serbien und der Ukraine, die auf dem Gottenheimer Friedhof begraben liegen sowie an die Menschen aus Gottenheim, die durch die Euthanasie der Nationalsozialisten ermordet wurden.

Heute gebe es wieder Kriege in Europa, in der Ukraine, kriegerische Konflikte im nahen Osten. „Frieden ist keine Selbstverständlichkeit“, so der Bürgermeister. Frieden müsse täglich verteidigt werden. Umso wichtiger sei ein gemeinsames Europa. Europa bedeute, Konflikte im Gespräch zu lösen. Europa bedeute Sicherheit. Europa, das sei das gemeinsame Versprechen: Nie wieder Krieg und Hass.

Eine klare Haltung, Solidarität untereinander, das müsse nicht nur die Politik leisten, sondern alle Menschen in den Familien, Schulen, Vereinen und Gemeinschaften. Der

Bürgermeister rief dazu auf, innezuhalten aber auch nach vorne zu blicken und Verantwortung zu übernehmen für das was war und für das was sein wird.

Der Volkstrauertag wurde 1919 vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten des Ersten Weltkrieges vorgeschlagen. 1922 fand die erste Gedenkstunde im Reichstag statt. Seit 1952 ist der Volkstrauertag in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den sogenannten stillen Tagen. Er wird zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.



Stimmungsvoller St. Martins-Umzug trotzte dem Regen

Beim Start in der Schulstraße waren Kinder und Eltern noch guter Dinge. Die Luft war angenehm warm, der Himmel aber schon Wolkenverhangen. Doch schon auf dem Zug zum Festplatz an der Wasserentnahmestelle im Tuniberg setzte am Samstag leichter Regen ein. Eine Abordnung des Musikvereins, die nach der Reiterin im Mantel den Zug anführte, spielte dennoch unverdrossen St. Martins-Lieder und einige Kinder und Erwachsene sangen auch mit.

Am Festplatz erwartete die Familien ein Stand mit duftendem Punsch und Glühwein. Der Schulförderverein bewirtete zudem mit Heißen Würsten. Im Martinsspiel, das von Ute Auber und Maike Kranich vom Familiengottesdienstkreis einstudiert worden war, ließen die kleinen Schauspieler und Schauspielerinnen die Geschichte des heiligen Martin lebendig werden, der seinen Mantel in zwei Hälften geteilt hatte, um eine Hälfte einem frierenden „armen Mann“ zu schenken. Es ist eine Geschichte des Teilens, die bis heute aktuell ist: Das zeigten die Kinder in der Rahmenhandlung ihres Spiels.

Nach Martinsliedern dankte Bürgermeister Christian Riesterer allen, die zum Gelingen des Gottenheimer St. Martins-Umzugs beigetragen haben: Dem Familiengottesdienstteam mit den vielen spielenden Kindern, dem Schulförderverein, dem Musikverein sowie der Feuerwehr und dem DRK-Ortsverein, die für die Sicherheit sorgten. Und auch das Bauhofteam wurde erwähnt, dass den Festplatz vorbereitet und ein lodernes Feuer angezündet hatte. Dann wurden die sehnsüchtig erwarteten Martinswecken an die Kinder verteilt und am Stand des Schulfördervereins herrschte Gedränge. Denn trotz des Regens verweilten viele Familien noch einige Zeit beim Feuer, stärkten sich mit Glühwein, Punsch und Heißen Würsten und freuten sich am gemeinsamen Familienevent mit vielen Akteuren aus dem Dorf.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEKANNTMACHUNG

zur 11. Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, 26.11.2025, 19:00 Uhr
in den Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

TOP Öffentliche Sitzung

- 1 Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.10.2025
- 3 Bauangelegenheiten
- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Leistungsbild, die

- 5 Bewertungskriterien und den möglichen Umsetzungsbereich als Grundlage für die Mehrfachbeauftragung der ausgewählten regionalen Landschaftsplanungsbüros
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung der "Vorbereitenden Untersuchungen" für das Sanierungsgebiet "Historische Ortsmitte"
- 7 Vereinsgründung „generation gemeinsam“ -mündlicher Vortrag-
- 8 Verschiedenes und Informationen der Verwaltung

- 8 Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat
- 9 Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft

Nähere Informationen erhalten Sie in unsrem Ratsinformationssystem unter <https://gottenheim.ratsinfomangement.net>.

Gottenheim, 18.11.2025

Christian Riesterer
Bürgermeister

DAS RATHAUS INFORMIERT

Neue Öffnungszeiten des Rathauses:

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo, Mi, Do, Fr	8 - 12 Uhr
Di	7.30 - 12 Uhr
+	14 - 18 Uhr
Do	14 - 16 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Liebe Marktbesucher,

am kommenden Dienstag findet der Wochenmarkt am Rathaus von 15 bis 18 Uhr statt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihre Gemeindeverwaltung

Info zum Fischmobil

Aufgrund des Brandes in Freiburg ist auch die Halle des Fischmobils betroffen.

Daher kann es voraussichtlich bis Ende November leider nicht auf den Markt kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt, 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Fahrdienst:

Benötigen Sie einen Fahrdienst zum Arzt, zum Einkaufen oder ähnlichem?
Dann melden Sie sich bitte bei Lydia Meier unter der Telefonnummer 9811-14.



FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim**

Gemeinsame Übung

Am Montag, den 24. November 2025 um 19.00 Uhr findet eine gemeinsame Übung statt.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Dominik Zimmermann, Kommandant

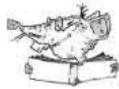


DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



**Förderverein der
Schule Gottenheim e. V.**

**GOTTENHEIMER
LESE-ECKE**



JEDEN MONTAG & DONNERSTAG

Entdecke die faszinierende Welt der Bücher! In der Bücherei findest du spannende Abenteuer, fesselnde Geschichten und viel Wissenswertes für jedes Alter.

🕒 Montag & Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr
(in den Schulferien geschlossen)

📍 Grundschule Gottenheim, 1. OG
(Eingang über den Schulhof)

📖 Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos



Kontakt:
Schulförderverein Gottenheim
info@eidechse-gottenheim.de

Grundschule

Patenschaftsprojekt in der Grundschule stärkt die Schulgemeinschaft

Viertklässler erleichtern den Schulanfängern den Start in der Schule

Der Start in der Schule ist für Kinder eine große Sache, ein neuer Lebensabschnitt mit vielen Unbekannten. Mitschüler, Lehrer, das Schulhaus, der Unterricht – den Erstklässlern

fällt es nicht immer leicht, sich gleich von Anfang an zurechtzufinden. Die neuen Erstklässler in der Gottenheimer Grundschule hatten es zum Schuljahresbeginn etwas einfacher: Ihnen standen ein oder zwei Paten aus der vierten Klasse zur Seite, halfen beim Start in der Schule. Das Patenschaftsprojekt wurde zum neuen Schuljahr neu aufgelegt. Geleitet wird es von Schulsozialarbeiterin Ann-Kathrin Brings vom Christophorus Jugendwerk Oberrimsingen und den Klassenlehrerinnen der 1. und der 4. Klasse Julia Arnold und Anika Fuchs. „Wir wollten ein Projekt machen, das jüngere und ältere Schülerinnen und Schüler verbindet, dass die Schulgemeinschaft stärkt“, so Ann-Kathrin Brings. Gemeinsam mit Schulleiterin Judith Rempe und dem Lehrerteam wurde die Idee der Schulpaten entwickelt und in die Tat umgesetzt. Das erste Kennenlertreffen fand schon vor den Sommerferien in der Turnhalle statt. Kooperationslehrerin Anika Fuchs und ihre Kollegin Julia Arnold hatten zuvor die Paten für die künftigen Erstklässler ausgewählt. Die Viertklässler hatten für ihre Patenkinder Papierblumen gebastelt. Im Spiel lernten sich die Kinder kennen. „Die Schulkinder waren Feuer und Flamme und freuten sich darauf, Paten zu sein“, so Brings. Seit Beginn des Schuljahres im September fanden wöchentlich gemeinsame Aktivitäten statt, zum Beispiel eine Schulhausrallye, ein gemeinsames Frühstück, eine Vorleserunde und eine Malaktion, bei der die Paten mit ihren Erstklässlern ein gemeinsames Herbstbild gestalteten.

Die aktive Phase des Patenschaftsprojektes wurde mit einer kleinen Ehrung der Patinnen und Paten beendet. Bei der Abschlussrunde vor den Herbstferien gab es für alle Paten eine Urkunde als Dank für ihr Engagement. „Von den Kindern, den Eltern, den Lehrerinnen habe ich nur positive Rückmeldungen bekommen“, freut sich Ann-Kathrin Brings über das erfolgreiche Projekt. Die Kinder wurden mit einem kleinen Fragebogen nach ihrer Meinung gefragt. Wie fanden Sie es, Pate oder Patin zu sein, wie fanden sie es, einen Paten zu haben und wie kamen die gemeinsamen Aktionen an? „Richtig blöd fanden die Kinder eigentlich nichts“, so die Schulsozialarbeiterin. „Die Viertklässler haben die Schulanfänger mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen bei den Aktionen unterstützt. Alle Kinder hatten viel Spaß und waren mit Eifer dabei“, bewertet Julia Arnold, Klassenlehrerin der 4. Klasse, das Patenschaftsprojekt. Auch Schulleiterin Judith Rempe freut sich über die Aktion. Sie betont: „Das Projekt der Klassen 1 und 4 ist ein voller Erfolg. Es stärkt unsere Schulgemeinschaft was man am miteinander unsere Schülerinnen und Schüler erkennen kann. Die Kinder sind mit viel Freude dabei und zeigen großes Engagement. Wir freuen uns sehr, dass dieses Projekt gestartet wurde.“ Ann-Kathrin Brings beobachtet den Kontakt der Paten zu den Erstklässlern über die gemeinsamen Aktionen hinaus, etwa am Wandertag der Schule. „Einige Paten haben mit



ihren Patenkindern gemeinsam auf dem Tunibergspielplatz getobt. Auch auf dem Schulhof gibt es immer wieder Kontakte, gemeinsames Spiel.“ Das Engagement der Paten gehe sicher weiter, ist sich die Schulsozialarbeiterin sicher, auch wenn gemeinsame Aktionen nicht mehr regelmäßig stattfinden. Auch die Kinder sind von dem Projekt überzeugt. Den Patinnen Florentine und Emma berichten: „Es ging ganz schnell, dass wir uns angefreundet haben.“ Emma erzählt: „Schon bald haben wir uns gut verstanden, nur am ersten Tag war mein Patenkind noch etwas schüchtern.“ Sie hat immer noch viel Kontakt zu ihrem Patenkind, spielt manchmal in der Pause mit ihm. Auch bei einem Streit des Patenkindes konnte die Viertklässlerin schlichten. Die

Urkunde zum Abschluss des Projektes fand sie „cool“ und beide Patinnen wollen weiterhin „ihr“ Patenkind im Auge behalten.

„Besonders toll fand ich das gemeinsame Frühstück und die Schulhausrallye“, so Valentin aus der 1. Klasse. Zainab hat vor allem die gemeinsame Malaktion gefallen. Ein Baum mit Herbstlaub und Nüssen zierte das Gemälde. Überhaupt haben ihr die gemeinsamen Aktivitäten viel Spaß gemacht und sie will weiterhin Kontakt zu ihrer Patin halten.

Für Schulsozialarbeiterin Ann-Kathrin Brings ist das Patenschaftsprojekt rundum positiv verlaufen. Auch im kommenden Schuljahr will das Team der Grundschule wieder Patinnen und Erstklässler zusammenbringen.



**Volkshochschule
Kaiserstuhl-Tuniberg**



Demnächst startet...

Unsere Bitte: Eine Woche vor Veranstaltungsbeginn prüfen wir, ob genügend Anmeldungen vorliegen.

Melden Sie sich daher gerade für Einzelveranstaltungen frühzeitig an. vhs@boetzingen.de oder 07663 -931020

Politik – Gesellschaft – Umwelt

• **Arm und Reich in Deutschland: Subjektive Wahrnehmung vs. statistische Kennziffer**, Di, 25.11.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00 / Online

• **Photovoltaik - smart nutzen, Eigenverbrauch steigern**, Fr, 28.11.2025, 1x, 18:00 - 19:30, € 10,00 / Bötzingen

• **Parteien. Programme. Positionen. Es sind doch eh alle gleich!**, Do, 27.11.2025, 1x, 18:00 - 19:30, kostenfrei / Online

• **Revolution! Wie Aufstände die Welt veränderten**, Di, 02.12.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00 / Online

• **Reihe Klima und Wir: Klima und Digitalisierung.** Der Referent vermittelt die sozialökologischen Folgen der Digitalisierung und zeigt wie digitale Technologien nachhaltig und gemeinwohlorientiert gestaltet werden können, Mi, 03.12.2025, 1x, 18:00 - 19:30, kostenfrei / Online

• **Stagnation? Stillstand? Stabilität? Eine Analyse zentraler Politikfelder nach zehn Jahren Grün-Schwarz in BW**, Do, 04.12.2025, 1x, 18:00 - 19:30, Landeszentrale für politische Bildung - kostenfrei / Online

• **So arbeitet eine Nachrichtenredaktion**, Do, 04.12.2025, 1x, 18:00 - 19:30, kostenfrei / Online

Kultur – Gestalten

• **Ballonfiguren modellieren für Anfänger: Für Teilnehmer ab 10 Jahre**, Sa, 29.11.2025, 1x, 14:00 - 17:00, Kursgebühr € 22,- (incl. 10,- Materialkosten) / Bötzingen

Entspannung

• **In der Stille liegt die Kraft - Tagesworkshop Meditation & Achtsamkeit**, Sa, 29.11.2025, 1x, 13:00 - 16:00, € 15,00 / Bötzingen

• **Advents-Entspannung: Geben und Nehmen in Balance - Wo sind meine Grenzen?**, Sa, 06.12.2025, 1x, 14:00 - 16:30, € 12,50 / Bötzingen

Gesundheit - Ernährung

• **Gesundheitsbezogene Online-Werbung - vertrauensvolle Informationen im Netz?**, Mi, 26.11.2025, 1x, 18:00 - 19:30, kostenfrei / Online

• **Alzheimer, Parkinson & andere Formen von Alters-Demenz**, Mi, 26.11.2025, 1x, 19:00 - 21:00, € 10,00 / Bötzingen

• **Lipödem - Mythen und Fakten zum Lipödem-Syndrom**, Do, 27.11.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00 / Online

Digitale Welt

• **Die Geschichte der Wikipedia**, Di, 25.11.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00 / Online

• **Gesundheitsbezogene Online-Werbung - vertrauensvolle Informationen im Netz?**, Mi, 26.11.2025, 1x, 18:00 - 19:30, kostenfrei / Online

• **Macht KI uns dumm?**, Di, 02.12.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00 / Online

Junge vhs / vhs Kinder.Uni

• **Zaubern lernen-für (Groß-)Eltern mit Kindern ab 8 Jahre**, Sa, 29.11.2025, 1x, 09:00 - 12:00, Kursgebühr pro Person:€ 23,- (incl. 8,- Materialkosten) / Bötzingen

• **Ballonfiguren modellieren für Anfänger: Für Teilnehmer ab 10 Jahre**, Sa, 29.11.2025, 1x, 14:00 - 17:00, Kursgebühr € 22,- (incl. 10,- Materialkosten) / Bötzingen

• **Kochen und Backen für SchülerInnen**, Fr, 05.12.2025, 2x, 16:00 - 19:45, € 20,00 + Lebensmittelkosten / Bötzingen. Nur 2 freie Plätze

• **Warum essen wir eigentlich so viel Zucker, ohne es zu wissen?(-vhs.KinderUni)**, So, 07.12.2025, 1x, 11:00 - 12:00, € 8,00 / Online

Weitere Informationen finden Sie unter www.vhs-kaiserstuhl-tuniberg.de

DIE VEREINE INFORMIEREN



**Akkordeon-Spielring
Umkirch/Gottenheim e. V.**

Herzliche Einladung

Zu unserem adventlichen Café-Treff am **30. November in der Bürgerscheune Gottenheim.**

In gemütlicher Atmosphäre können Sie dem Vorspiel unserer Akkordeonschüler und des Ensembles lauschen, leckere Torten und Kuchen genießen und einen schönen Nachmittag verbringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim
www.asug.net



Badischer Landwirtschaftl. Hauptverband e.V. (BLHV)

Kreisversammlung Freiburg

Der **BLHV-Kreisvorstand Freiburg** lädt am **Mittwoch, 3. Dezember 2025 um 19:30 Uhr** (Einlass ab 19:00 Uhr) alle Mitglieder zur Kreisversammlung Freiburg in das Veranstaltungshaus Wedäwit, Großsteinen 6, 79291 Meringingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den amtierenden Kreisvorsitzenden Martin Linser
2. Grußworte
3. Bericht aus dem Kreisvorstand
4. Rückblick und Neues aus der Geschäftsstelle
5. Vortrag von Barbara Winterhalter (SVLFG) zum Thema „Den eigenen Weg bestimmen – Pflege und Vorsorge mit Weitblick: gemeinsam Verantwortung übernehmen – in jedem Alter“
6. Stellvertreter des BLHV-Präsidiums – „Aktuelles aus dem Präsidium“
7. Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand. Alle interessierten Landwirte sind ebenfalls herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Wedäwit.



Jugendclub Gottenheim

Offener Jugendtreff

Nächster Offener Jugendtreff ist am **Freitag, 21.11.2025, 19:30 bis 22:00 Uhr**
Angesagt sind: Tischkicker, Chillen, Fun mit Wunsch-Musik
Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen...
Euer Jugendtreff-Orga-Team



**Landfrauenverein
Gottenheim**

Liebe GottenheimerInnen,

vielen Dank für eure bisherigen Bestellungen unserer Linzertorten und Plätzchentüten.

Für die **Plätzchentüten** gibt es mittlerweile einen **Bestellstopp**, aber **Linzertorten sind noch möglich**.

Nutzt für eure Bestellung gerne unser Bestellformular unter www.landfrauen-gottenheim.de. Alternativ könnt ihr auch telefonisch oder per WhatsApp bei Alexandra unter 0178/3393167 bestellen.

Und wenn ihr uns beim Plätzchen backen noch unterstützen möchtet, meldet euch gerne bei Alexandra unter 0178/3393167 oder Anna-Maria unter 0152/31885839. Wir freuen uns über Plätzchenspenden (Abgabe am 29.11 zwischen 9 und 10 Uhr) oder auch über Hilfe beim Backen (25.11, 17 Uhr in Zimmer 10 bei unserer Plätzchenbackparty mit Hot Aperol).





Land Frauen Gottenheim

WEIHNACHTSFEIER

Liebe LandFrauen,
wir möchten euch herzlich zu unserer
diesjährigen Weihnachtsfeier einladen.

03 | Dezember
19:00 Uhr
Zimmer 10

Wir freuen uns über einen Beitrag zum Salat-/ Dessertbuffet.
Tragt euch gerne in die Liste ein oder meldet euch bei Alexandra unter 0178/3393167.

Bitte bringt euer eigenes Geschirr und Besteck mit.

Auch über andere Beiträge zum Abend (Gedicht, Lied, o.ä.) freuen wir uns.

*Euer
Vorstand*




Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Dienstag, den 02. Dezember 2025
Ort: Vereinsheim -Zunftstube-, Schulstr. 17 in 79288 Gottenheim
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der letzten öffentlichen Generalversammlung 2024
4. Tätigkeitsberichte 2024
5. Kassenbericht 2024
6. Bericht der Kassenprüfer zu 2024
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Anträge
11. Wünsche und Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim Zunftmeister Marc Schlatter, Bergstr. 41, Gottenheim eingereicht werden.

Auf eine rege Beteiligung freut sich die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Bitte bringen Sie, falls eventuell geheime Wahlen gewünscht werden, einen eigenen Kugelschreiber mit.

Marc Schlatter
Zunftmeister der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.
Hdy. 0176/32839596
Email: marc@schlatters.de



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Sportgaststätte "Schwarz-Weiß" Gottenheim

Unser Tagesessen am **Sonntag, 23.11.2025**
Rinderzunge in Madeira Sauce
Vorbereitung & Reservierung unter 07665/9327250

Fußball

Ergebnisse

Herren

SV Gottenheim - SV Achkarren	9:0
SC Kiechlinsbergen - SV Gottenheim	3:3
SC Kiechlinsbergen 2 - SV Gottenheim 2	"Ausfall"

Frauen

TSV Neuenstein - SV Gottenheim	"Absetzung"
VfR Vörstetten - SV Gottenheim 2	0:1
Spvgg. 09 Buggingen-Seefeldern - SV Gottenheim 3	1:0

Jugend

SVG A-Jugend - JFV Dreisamtal 2	2:1
SG Mahlberg 9er - SVG B-Juniorinnen	0:3
SG Bleichtal - SVG B-Jugend	4:0
(Bezirkspokal)	
SVG B-Jugend - Alem. Freiburg-Zähringen 2	3:3
SVG B-Jugend 2 - Bahlinger SC 3	1:8
SpVgg. 09 Buggingen-Seefeldern - SVG C-Juniorinnen	0:0
SVG C-Jugend - JFV Freiburg-Ost	1:2
(Bezirkspokal)	
SV Breisach - SVG C-Jugend	0:7
SVG C-Jugend 2 - VfR Ihringen 2	2:5

Vorschau

Herren

Sonntag, 23.11.2025

15:30 Uhr SV Gottenheim - SV Burkheim
18:00 Uhr SV Gottenheim 2 - SV Burkheim 2



Frauen

Samstag, 22.11.2025

16:30 Uhr SV Gottenheim 3 -
SG Buchenbach 2

18:00 Uhr SV Gottenheim 2 -
SC Eichstetten

Sonntag, 23.11.2025

13:00 Uhr SV Gottenheim -
Hegauer FV

Jugend

Freitag, 21.11.2025

19:00 Uhr Stauffer SC -
SVG A-Jugend

Samstag, 22.03.2025

10:30 Uhr SG Tuniberg-Süd -
SVG C-Juniorinnen

10:30 Uhr SVG B-Juniorinnen -
SG Tuniberg Süd

11:30 Uhr SG Kaiserstuhl-Tuniberg -
SVG B-Jugend

13:00 Uhr SVG C-Jugend -
SV Hochdorf

14:00 Uhr SG March/Holzhausen 2 -
SVG B-Jugend 2

C-Juniorinnen mit starkem Start in die Saison 25/26

Die C-Juniorinnen 25/26 gehen dieses Jahr als SG zusammen mit dem SV Breisach und dem FC Vogtsburg an den Start.

Im Juli wurden die ersten Trainingseinheiten und Vorbereitungsspiele absolviert.

Die Spiele gingen alle samt hoch verloren. Trotz allem wusste man die guten Ansätze auszubauen und startete dann mit einem 1:0 Sieg in Wittnau gegen die SG Hexental in die neue Saison.

Am 2. Spieltag hatte man es mit dem wohl stärksten Staffelfegner, dem Absteiger SVO Rieselfeld, zu tun. Fazit aus diesem Spiel: eine hohe Niederlage hat nicht immer nur Nachteile - es ist schön zu sehen, wie schnell die Mannschaft zusammengewachsen ist und man auf dem Platz zusammenhält, egal, wie der Spielstand ist. Am darauffolgenden Wochenende konnten wir ein 1:1 Unentschieden bei der SG Müllheim verbuchen.

Der 4. Spieltag hielt ein Heimspiel gegen den FC Heitersheim am Sa., den 11.10., für uns bereit. Vor dem Spiel war klar, dass es nicht nur eine starke Leistung, sondern auch eine gute Taktik braucht um die 3 Punkte im Stadion an der Buchheimerstraße zu behalten. Dies gelang der Mannschaft mit einer überragenden Leistung und somit konnten wir

einen 2:1 Heimsieg bejubeln. Es blieb nicht viel Zeit sich auf diesem Sieg auszuruhen, denn es stand eine Englische Woche vor der Türe.

Nach einer guten Trainingseinheit fieberten wir unserem Pokalspiel gegen die SG Buchholz entgegen. Dies fand am Donnerstag, den 16.10., in Breisach statt und wurde leider sehr bitter in der 70.+4 mit 0:1 durch eine wunderschöne Bogenlampe verloren.

Natürlich war die Enttäuschung bei allen sehr groß, aber trotz der Niederlage konnte man sehr stolz auf diese Leistung sein.

Nun hieß es Mund abputzen und weiter machen.

Denn nur zwei Tage später stand das nächste Auswärtsspiel bei der JFV Tuniberg an. Auch dieses sollte kein einfaches werden. Da der Gegner nicht genug Spielerinnen hatten, mussten wir das erste Mal 7 gegen 7 spielen.

In diesem Spiel durften die Spielerinnen, die in den letzten Spielen weniger zum Zuge kamen, zeigen, warum sie in die erste "Neun" gehören.

Souverän nahmen wir einen 3:0 Sieg mit nach Hause.

Nach einer zweiwöchigen Spielpause, durch die Herbstferien, starteten wir am So., den 9.11., mit einem Heimspiel in Breisach gegen den FC Weisweil 2 in den Endspurt der Hinrunde. Am Ende des Spieles konnten wir den Platz mit einem 1:0 und somit 3 Punkten verlassen.

Unser nächster Gegner sollte der Tabellenletzte Buggingen/Seefeld sein. Bei diesem sind wir leider nicht über ein 0:0 Unentschieden hinaus gekommen. Wie bei vielen anderen Dingen ist auch beim Fussball der Kopf sehr entscheidend. Natürlich war die Enttäuschung nach dem Spiel allen ins Gesicht geschrieben. Aber aus Trainersicht war es ein sehr lehrreiches Spiel, das zur Entwicklung eines guten Teams dazugehört.

In 7 Spielen konnten wir nun 14 Punkte einsammeln.

Alles in allem sind wir Trainer mit dem bisherigen Saisonverlauf sehr zufrieden.

Eine neu zusammengewürfelte Mannschaft mit vielen Fussballneulingen, zeichnet sich immer mehr durch Einsatzbereitschaft, Wille und Teamgeist aus.

Wenn wir nun noch den Kaffeeklatsch auf außerhalb des Trainings legen,

dann sind wir uns sicher, dass wir weiterhin nicht nur einige Punkte einfahren werden, sondern auch noch viele Siegerfotos schießen können.

Die Trainer Jenny und Maxi



Mannschaftsbild C-Juniorinnen

Leichtathletik

City-Sport-Crosslauf-Serie in Neuf Brisach

Am 9.11.25 fand der 2. Lauf der City-Sport-Crosslauf-Serie in den Festungsanlagen von Neuf Brisach statt. Unsere Abteilung war mit sieben Kindern vertreten. Im ersten Lauf waren Oskar Wattering, sein Bruder Karl, Theodor Herberth und David Dietz in der AK m u10 am Start. Die Streckenlänge betrug 900 m und war durch vorausgegangenen Regen gut „aufgeweicht“. Oskar, der seinen 1. Lauf in Eendingen schon gewinnen konnte, ließ von Beginn an nichts anbrennen und lief gleich ganz vorne mit.

Auf der Zielgeraden lag er an zweiter Stelle und versuchte noch den Sieg zu holen. Beim Überholen des bis dahin führenden französischen Jungen zog ihn dieser sehr unsanft wieder nach hinten. Dies führte natürlich zu einer Disqualifikation, weshalb Oskar somit seinen zweiten Sieg in 3:45 min erringen konnte. Auf den Plätzen 5 folgte David (4:11 min) Karl auf Rang 7 (4:53 min und Theodor auf Platz 8 in 3:54 min.



v.l.: Karl, Oskar, Theodor, David
Foto: Uwe Falk

Im 2. Lauf stand Maria Dietz im Starterfeld. Aufgrund körperlichen Unwohlseins beendete sie leider ihren Lauf nicht.



Die doppelte Streckenlänge (2.800m) mussten im letzten Lauf Felix Dietz und Tom Lerchl in der AK mu14 laufen. Diese hatten gleich zwei Anstiege zu bewältigen, die sie aber souverän bewältigten. Unter den deutschen Teilnehmern (getrennte Wertung französische und deutsche Läufer) sicherte sich Felix nach 11:33 min. den zweiten und Tom in 12:31 min. den dritten Platz.



Tennisclub Gottenheim

Spielergebnisse vom 08. -09.11.25 & 15.-16.11.25

Heimmannschaft	Gegner	Ergebnis
Damen aktiv 1 TSG Wasenweiler/Gottenheim	TSG SV Oberschopfheim/TC Meißenheim/TC Ringsheim 1	2:4
Damen 30 1 TSG Bötzingen/Gottenheim	TC Schutterwald 1	5:1
Damen 40 1 TSG Wasenweiler/Gottenheim	TC Rust 1	2:4
Herrn 30 1 TSG Wasenweiler/Gottenheim	ETSV Jahn Offenburg 1	3:3
Mixed aktiv 1 TSG Wasenweiler/Gottenheim	TC Schopfheim 1	4:2

BÜRGERPROJEKTE



Herzkranz-Gruppe

Das nächste Treffen der Herzkranz-Gruppe findet am kommenden Dienstag, um 15 Uhr in der Bürgerscheune statt.

Schauen Sie einfach vorbei, genießen Sie mit uns eine Tasse Kaffee und ein Stückchen Kuchen bei anregender Unterhaltung und gemeinsamen Gesellschaftsspielen. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Maria Hirsekorn
mit Team Tel.: 6289



generation gemeinsam

Ab sofort jeden Donnerstag: Lauftreff „Geh´ mit“ der „generation gemeinsam“

Bewegung an der frischen Luft hält jung und fit

Jeden Donnerstag um 15 Uhr machen sich Ursula Nikola und Katharina Schaffner auf den Weg in den Rebberg, um eine Stunde an der frischen Luft zu laufen.

„In der Stube ist es warm, das Gewissen schlägt Alarm.

Ich sollte gehen, nur ´ne Stunde, eine kleine Rebberg-Runde.

Frische Luft die tut mir gut, dann hab´ ich wieder frohen Mut.“

Das ist das Motto der beiden Frauen, die sich über Gesellschaft beim Laufen freuen. Deshalb haben sie unter dem Dach der „generation gemeinsam“ den Lauftreff „Geh´ mit“ ins Leben gerufen. Jeden Donnerstag um 15 Uhr ist Treffpunkt beim Gasthaus Krone. Dann geht es auf geteerten Wegen Richtung Tuniberg. Es geht Ursula Nikola und Katharina Schaffner nicht nur um die Bewegung an der frischen Luft, sondern auch um Begegnungen, neue Bekanntschaften und Gespräche.

„Ganz unkompliziert“, soll der Lauftreff sein. Jeden Donnerstag um 15 Uhr wird am Gasthaus Krone mit oder ohne Stöcke pünktlich gestartet. Es ist keine Anmeldung notwendig und es gibt keine Verpflichtung, immer dabei zu sein. „Wer da ist, ist willkommen“, betont Ursula Nikola und Katharina Schaffner. „Jeder kann dabei sein, egal wie fit.“ Angesprochen sind vor allem ältere Bürgerinnen und Bürger, auch solche mit Handicap. Aber auch jüngere Gottenheimer können mitlaufen. Bei Bedarf können zwei Gruppen je nach Fitness gebildet werden.

Für Rückfragen steht Ursula Nikola unter Telefon 07665/7881 zur Verfügung. Gerne können Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden, es wird zurückgerufen.

Auch im Dezember und im kommenden Jahr wieder Mittagstisch

Neue Gäste beim Mittagstisch herzlich willkommen

Zum dritten Mittagstisch der „generation gemeinsam“ am Donnerstag kamen wieder viele Gäste zusammen und freuten sich über ein feines Mittagessen und gesellige Stunden. Auch im Dezember findet am dritten Donnerstag des Monats, 18. Dezember, wieder der Mittagstisch im Gemeindehaus statt. Anmeldungen nimmt im Rathaus Lydia Meier entgegen unter Telefon 07665/9811-14 oder per E-Mail an gemeinde@gottenheim.de. Bitte bei der Anmeldung den Menüwunsch (vegetarisch oder mit Fleisch) angeben. Jeder Gast zahlt 10 Euro für das Mittagessen (nur Barzahlung).

Auch im kommenden Jahr geht es weiter. Die Arbeitsgruppe „Mittagstisch“ freut sich, dass die Kirchengemeinde das Gemeindehaus auch 2026 für den Mittagstisch immer am dritten Donnerstag im Monat zur Verfügung stellt. Inzwischen gibt es schon einen festen Stamm an Besuchern. Neue Gäste sind jederzeit willkommen. Das „Mittagstisch“-Team freut sich über neue Gesichter.





Würfelglück

Aus „Würfelglück“ wird „Spieletreff Gottenheim“

BE-Gruppe hat neuen Raum und neuen Namen

Seit dem Frühjahr gibt es in Gottenheim den Spielestammtisch „Würfelglück“. Die kleine Bürgergruppe fand schnell in der Arbeitsgruppe Begegnung unter dem Dach der Initiative „generation gemeinsam“ Platz, der die Begegnung aller Generationen am Herzen liegt.

Zunächst durften die Mitglieder von „Würfelglück“ in die Bürgerscheune im Rathaushof ziehen.

Der Spieletreff findet alle zwei Wochen am Donnerstag ab 19 Uhr statt und richtet sich an alle Erwachsenen, die Lust haben zu spielen. Im Gemeindeblatt werden die Termine nochmals zeitnah bekanntgegeben. Ob man regelmäßiger Spieler ist oder Neueinsteiger ist dabei ganz egal.

Bewährte und aktuelle Brettspiele, Karten-, Würfel-, Krimi- und Ratespiele werden in geselliger Runde vorgestellt und erklärt. Natürlich können auch Spiele mitgebracht werden, um sie den Mitspielenden zugänglich zu machen. Manchmal finden sich auch feste Spielrunden für spezielle Spiele zusammen. Ob man sich dann gegenseitig in komplizierten Spielmanövern des neusten Strategiespiels verausgabt oder bei einer schönen klassischen Kartenrunde mit einem Getränk entspannt: Wir sind für alles offen.

Die Gemeinde Gottenheim hat der Spiele-Gruppe nun einen schönen, gemütlichen Raum zur Verfügung gestellt: Das Nebenzimmer der Grundschul-Mensa (Hauptstraße 20/Ecke Bahnhofstraße, hofseitiger Eingang bei der Rampe). Der Bauhof der Gemeinde hat den Zugang zu den Räumlichkeiten zuvor barrierefrei gestaltet, so dass auch Personen mit Handicap und Kinderwagen in Zukunft problemlos zu allen Veranstaltungen in die Räumlichkeiten der Mensa kommen können.

Grundsätzlich sind in der AG Begegnung der „generation gemeinsam“ alle Altersgruppen angesprochen. Jedoch ist der Abendtermin der Spielerunde Erwachsenen und Jugendlichen ab 16 Jahren vorbehalten. Bald sind auch Aktivitäten und Veranstaltungen speziell für Kinder und Familien bzw. für alle Bürgerinnen und Bürger geplant.

Neue Interessierte sind zum Spieletreff im neuen Raum in der Hauptstraße 20 herzlich willkommen. Der Spieletreff steht unter der Leitung von Margret Kraus, Sabine und Armin Irnstädter, Alisa Hilpert und Hubert Schindler.

Du hast Lust, Gottenheim mit uns noch ein bisschen gemeinsamer zu gestalten?

Dann melde dich gerne!

Margret Kraus,
Telefon 0176/80425797 oder
Hubert Schindler,
Telefon 0174/4749403.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Krisentelefon für die Regio im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald für Menschen in psychischen, seelischen und sozialen Krisen

Unter der Nummer 0761 - 88 88 35 33 erhalten Menschen in psychischen, seelischen und sozialen Krisen, sowie Angehörige ab sofort auch außerhalb regulärer Öffnungszeiten niederschwellige und vertrauliche Unterstützung. Von Freitag bis Sonntag und Feiertags entlasten ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zwischen 18:00 und 22:00 Uhr durch eine telefonische Krisenberatung. Dieses Angebot des Regio-Krisendienstes wurde für die Stadt Freiburg und den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald eingerichtet.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Römisch-Katholische Kirchengemeinde

MARCH-GOTTENHEIM

Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

GOTTESDIENSTE VOM 22.11. BIS 30.11.25

Samstag, 22.11.

18.30 Uhr Mariä Himmelfahrt, Umkirch - Vorabendgottesdienst

Sonntag, 23.11.

Christkönigssonntag

09.00 Uhr St. Vinzentius, Neuershausen - Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Georg, Buchheim - Eucharistiefeier
18.00 Uhr St. Jakobus, Eichstetten - Ökumenischer Gedenk-

gottesdienst für Verstorbene mitgestaltet von der Hospizgruppe Eichstette

Dienstag, 25.11.

18.30 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Pankratius, Holzhausen - Eucharistiefeier mit Bußandacht

Mittwoch, 26.11.

07.00 Uhr Haus Inigo, Bötzingen - Gebet in Stille
09.00 Uhr Gottenheim, Gemeindehaus - Eucharistiefeier



18.30 Uhr Hugstetten, im Gallus-Saal - Eucharistiefeier

Donnerstag, 27.11.

18.30 Uhr St. Vincentius, Neuershäusen - Eucharistiefeier

19.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Zur Ruhe kommen - Zeit der Stille

20.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Komplet - das Nachtgebet der Kirche

Freitag, 28.11.

09.00 Uhr Mariä Himmelfahrt, Umkirch - Eucharistiefeier

Samstag, 29.11.

15.00 Uhr St. Georg, Buchheim - Beichtgelegenheit

18.30 Uhr St. Georg, Buchheim - Vorabendgottesdienst mit Segnung der Adventskränze/Gestecke

Sonntag, 30.11.

Hl. Andreas, Apostel, Fest

1. Adventssonntag

09.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze/Gestecke

10.00 Uhr Hugstetten, im Gallus-Saal - Kinderkirche

10.30 Uhr St. Georg, Buchheim - Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze/Gestecke

10.30 Uhr Mariä Himmelfahrt, Umkirch - Umkirch - einfach Klassik - Eucharistiefeier mit dem Bläserquartett der Winzerkapelle Oberbergen mit Segnung der Adventskränze/Gestecke

10.30 Uhr St. Pankratius, Holzhausen - Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Adventskränze/Gestecke

LEBENSMITTELSPENDEN FÜR MENSCHEN IN NOT

Der Caritasausschuss der Kath. Kirchengemeinde March-Gottenheim lädt **bis zum 3. Advent (14.12.25)** /wieder zur Lebensmittelspendenaktion ein. Die Sachspenden können in der Kirche St. Stephan abgegeben werden. Mehr Infos im Pfarrbrief 08/25!

Für den Sachausschuss Caritas: Margit Bock (Tel. 7363)

EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

am **Donnerstag, 27.11.25 um 20 Uhr** im Gemeindehaus Hugstetten - Gallus-Saal (Engelgasse 25).

Ihre M. Kretsch, PGR-Vorsitzende

Herzliche Einladung zum Bibliodrama – Abend im November!

Einigen schon gut bekannt, manche kennen es noch nicht – Bibliodrama als eine Methode, die darauf zielt, Gott in biblischen Texten erfahrbar zu machen. Um teilzunehmen, braucht es keine Vorerfahrungen, Bibelkenntnisse oder schauspielerischen Begabung.

Die Bereitschaft, sich auf einen biblischen Text einzulassen und sich in eine Rolle hineinzubegeben, genügt vollkommen.

Herzliche Einladung: **Am Dienstag, 25.11.25 um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus Gottenheim

Wir bitten um Anmeldung bis zwei Tage vor dem Termin (diana.buhl@kath-MarGot.de oder im Pfarrbüro: 07665425300).

Diana Buhl, Gemeindeferentin und Bibliodrama-Leiterin

Liebe Kinder, liebe Eltern,

in diesem Jahr findet leider kein Krippenspiel und kein Weihnachtschor in der St. Galluskirche in Hugstetten statt. Aufgrund der laufenden Kirchenbauarbeiten bleibt die Lage für Heiligabend sehr unsicher. Daher haben wir dieses Jahr keine sichere Möglichkeit, unsere gemeinsame Weihnachtsveranstaltungen durchzuführen. Wir hoffen sehr, dass wir im nächsten Jahr wieder starten können und wir uns dann alle wiedersehen. Wir wünschen euch allen eine schöne Adventszeit.

Für das Krippenspielteam: Lara Bierer, Katharina Birmele, Denise Crocoll und Katrin Roth-Meisel

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Suse Best, Pfarrhaus

Tel.: 07663-7520251

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663-1238

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Montag: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Diakonie

Die evangelische Kirchengemeinde ist in vielfältiger Weise diakonisch tätig, um Menschen beizustehen und zu unterstützen.

- kirchliche Sozialstation Nördlicher

Breisgau e.V Tel: **07663 8969-200**

- kirchliche Nachbarschaftshilfe Bötzingen & Gottenheim Tel: 07663-949484

- evangelischer Kindergarten Bötzingen Tel: 07663-723 kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de

LETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES 23.11.2025

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Bläserkreis und Pfarrerin Suse Best.

In diesem Gottesdienst gedenken wir der im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder.

19:00 Uhr Songs & Lieder zwischen Himmel und Erde mit Pfarrerin Suse Best und Pfarrer Sebastian Bernick & Band

Unsere Gottesdienste werden aufgezeichnet und sind am selben Tag ab ca. 15:00 Uhr auf unserer Homepage www.ekiboetz.de/Gottesdienste abrufbar.

Außerdem können auf der Seite GOTTESDIENSTE auch die Gottesdienste der letzten Monate aufgerufen werden.

Samstag 22.11.2025

10:00 Uhr Krippenspielprobe

Mittwoch 26.11.2025

09:00 Uhr Zeit mit Gott, offener Gebetskreis

09:30 Uhr Spielgruppe für Eltern und Kinder von 0-3 Jahren

20:00 Uhr Probe Bläserkreis

Donnerstag 27.11.2025

19:30 Uhr Mitgliederversammlung Jugendförderkreis

Freitag 28.11.2025

19:00 Uhr Jugendgruppe „lighthouse“

Weihnachtspäckchen für die Ukraine

In Zusammenarbeit mit dem S`Einlädele in Freiburg beteiligen wir dieses Jahr wieder an der Ukraine-Päckchenaktion für Kinder, Familien und Senioren. Mit den Weihnachts- und Lebensmittelpäckchen wollen wir den Kindern, Familien und älteren Menschen in der Ukraine einen Hoffnungsgruß schicken.

Abgabe Zeitraum ist vom 24. November bis 03. Dezember (vormittags in der Evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen, Hauptstraße 44, nachmittags bei Familie Heß, Bahnhofstraße 8, Bötzingen).

Gerne können auch einzelne Lebensmittel sowie Spenden abgegeben werden, diese werden im Anschluss verpackt.

Informationen zum Inhalt der Päckchen finden Sie unter:
<http://www.seinlaedele.de/weihnachtspaeckchenaktion-packen.html>

Kirchenwahlen 30.11.2025

Liebe Gemeindemitglieder, alle sechs Jahre werden in der badischen Landeskirche diejenigen gewählt, die unsere Gemeinde leiten – gemeinsam mit Pfarrer und Diakon. Diese sogenannten Kirchenältesten haben ein Ohr für Wünsche und Anliegen in der Gemeinde. Sie entscheiden, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt, und sie führen die verschiedenen Interessen und Angebote zusammen.

Zeigen Sie den neuen Kirchenältesten, dass Sie deren Arbeit für das Gemeinwohl wichtig finden, und unterstützen Sie sie durch Ihre Wahl am **30.11.2025**.

Falls Sie eine Briefwahl beantragen möchten, melden Sie sich jederzeit im Pfarramt per Mail oder Telefon – wir lassen Ihnen die Unterlagen gerne zukommen.

**Der Bibelspruch für die kommende Woche steht in Lukas 12,35
 Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.**

Herzliche Einladung zu Songs & Lieder am 23.11.25 um 19:00



Hospizdienst Eichstetten-Bötzingen-Gottenheim

Der Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen/Gottenheim lädt ein:

Ökumenische Gedenkfeier für Verstorbene am Sonntag, 23. November 2025 um 18 Uhr in der katholischen Kirche in Eichstetten, Mühlmatten 1

*Wie ein Treibholz am Strand
 hat der Tod
 mich zurückgelassen.
 Seitdem warte ich,
 bis die Flut meiner Tränen
 mich zurückträgt ins Leben.*

Thomas Meurer

Viele Fragen bewegen einen Menschen beim Thema Tod. Da braucht es auch Momente der Ruhe und des zu sich Kommens.

Wir möchten alle, die eines Verstorbenen gedenken – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurück liegt – hierzu herzlich einladen und bei Musik, Texten und Gebeten zum Thema „**Tränen der Trauer**“ miteinander zu verweilen.

Diese Gedenkfeier wird gestaltet von Herrn Pfarrer Christian Anzböck (evangelische Kirchengemeinde), Herrn Gemeindefereferent Hans Baulig (katholische Pfarrgemeinde), und den Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes Eichstetten/Bötzingen/Gottenheim.

Musikalische Gestaltung:
 Frau Regine Barth, E-Piano

Im Anschluß gibt es die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Alpenländisches Adventskonzert mit Rätoromanisch

Wie jeden 2. Advent wird auch dieses Jahr die Vorweihnachtszeit in zwei Kirchen der Region mit alpenländischer Musik besungen. So gesehen sind die Konzerte am 6. Dezember in der evangelischen Kirche von Ihringen und am 7. Dezember in Maria Hilf in Freiburg jeweils um 19 Uhr schon Tradition. Das der „Kleine Chor“ des Freiburger Kantatenchores an der Seite der Alpenländischen Musiziergruppe rätoromanische Literatur singt, ist allerdings eine Premiere. Die nur noch von 40.000 Schweizern aktiv gesprochene Sprache kommt hauptsächlich aus dem Kanton Graubünden und wird von der Schweiz aktiv vorm Aussterben bewahrt. Darüber hinaus hat der musikalische Leiter Wolfgang Failer über seine zahl-

reichen Kontakte in den gesamten Alpenraum neue Lieder gesammelt, die bei Kerzenschein und mit selbstgebackenen badischen Weihnachtsbröde die Zuhörer verzaubern sollen. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Mit den gesammelten Spenden werden soziale Projekte in der Region unterstützt und die Konzertkosten bezahlt.

Sängerinnen und Sänger gesucht für romantisches Frühlingkonzert

Das Vocalensemble Breisach lädt interessierte Sängerinnen und Sänger dazu ein, für ein romantisches Frühlingkonzert rum um Fanny Hensels „Gartenlieder“ mitzuproben. Unter der Leitung von David Mesquita beginnt das Vocalensemble Breisach mit den Proben für sein romantisches Frühlingkonzert. Kern

des Programms bilden die „Gartenlieder“ von Fanny Hensel, geborene Mendelssohn. Als Vertonungen von Gedichten der Romantik (von Eichendorff, Uhland, Geibel) finden sich darin Beschreibungen von Naturstimmen als Spiegelbild seelischer Zustände. Ausgewählte Werke aus der Epoche werden das Programm ergänzen. Interessierte können als Projektteilnehmende einsteigen. Der Chor freut sich über Neuzugänge. Aufführungstermine sind der 21. März 2026 in Breisach, der 22. März 2026 in Burkheim und der 19. April 2026 in Bad Krozingen. Proben finden montagabends von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Spitalkirche Breisach statt, zum Teil nach Stimmlagen getrennt. Für Informationen zu Projektmodalitäten, Kontaktmöglichkeiten und Registerprobenterminen empfiehlt sich ein Blick auf die Website: www.vocalensemble-breisach.de/veranstaltungen



Aktion Kopfweidenpflege im Schutzgebiet Humbrühl läuft wieder

Diesen Winter sollen wieder Kopfweiden einen Pflegeschnitt erhalten. Im Naturschutzgebiet Humbrühl-Rohrmatten bei Waltershofen können

bis Ende Februar 2026 an Interessenten kostenlos Weidenruten abgegeben werden. Seit 1987 wurden teilweise schon Kopfweiden dort gepflegt und diese haben zwischenzeitlich große Köpfe entwickelt.

Nach Bedarf werden Kopfweiden in den Gewannen Humbrühl und Rohrmatten geschnitten.

Bitte bei Interesse an Weidenruten beim NABU-Schutzgebietsbetreuer Werner Oberle, Tel. 0761/89 17 15 anrufen.

Hinweis:

Im April/Mai 2026 sind wieder im Schutzgebiet Humbrühl Natur- und vogelkundliche Führungen geplant.

Die Termine werden bekanntgegeben und sind im NABU- Jahresveranstaltungsprogramm 2026 und im Internet.

Besuchen Sie unsere Homepage: www.NABU-Freiburg.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

10 Jahre im gemeinsamen Takt - Cello trifft auf Blasorchester

Das ist Anlass genug für den Musikverein Umkirch ein Jahreskonzert im ganz besonderen Format zu präsentieren.

Am Samstag, 22. November 2025, wird der Konzertabend um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle traditionell mit unseren Jüngsten unter Leitung von Christoph Risch (JUKA-Kids) und Martin Zeller (JUKA) eröffnet.

Nach dem ersten Stück des Hauptorchesters unter Leitung von Frieder Reich können Sie sich auf den Höhepunkt freuen: Heiner Reich - Solocellist im Luzerner Sinfonieorchester und Bruder unseres Dirigenten - wird das Konzert für Violoncello und Blasorchester von Friedrich Gulda zum Besten geben. Im Anschluss an das mehrsätziges Stück, das mit einer einzigartigen Energie musikalische Brücken zwischen Jazz, Rock, Klassik und Blasmusik schlägt, können Sie erleben, wie sehr das Orchester mit Frieder Reich seit 10 Jahren im gemeinsamen Takt präzise und mit großer Spielfreude musiziert.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit musikalischem Gruß,
Daniela Wolber

Musikverein Umkirch (1. Vorstand: Sascha Armbruster, 2. Vorstand: Martin Zeller)

Gastfamilie dringend gesucht

Das Badische Rote Kreuz sucht ab sofort für mindestens 3 Monate dringend Gastfamilien oder gastgebende

Einzelpersonen für 3 junge Männer aus Peru und Mexiko, die Ihren Freiwilligendienst in der March, Littenweiler und Gundelfingen absolvieren. Die Gastgeber: innen erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung. Informationen:

anja.bohnenberger@drk-baden.de

Tel: 0761/88336-422

<https://drk-baden-freiwilligendienste.de/gastfamilien>

Im Advent günstig mit Bus & Bahn unterwegs

An Adventssamstagen kostet die Tageskarte mit den Apps von RVF und VAG 25% weniger

An allen vier Adventssamstagen kostet die Tageskarte des RVF 25% weniger. Dies gilt allerdings nur, wenn sie per App RVF mobil oder VAG mobil gekauft wird. Der Gutschein-Code **ADVENT25** kann einmalig eingegeben werden, also für einen der Samstage, jeweils bis zu vier Tage im Voraus. Er gilt für alle Tageskarten in allen Preisstufen.

Zur Nutzung des Codes einfach eine der beiden Apps herunterladen und anschließend unter dem Menüpunkt „Mobilticket“ im Feld „Gutschein einlösen“ ADVENT25 eingeben. Groß- und Kleinschreibung müssen dabei berücksichtigt werden. Anschließend die passende Tageskarte nach Personenzahl und Preisstufe auswählen. Alternativ kann auch die gewünschte Tageskarte in den Warenkorb gelegt werden und der Code während des Bestellprozesses eingegeben werden. Die Apps bieten außerdem eine Fahrplanauskunft mit Echtzeitinformationen und zeigen auf Wunsch auch Mobilitätsangebote wie Frelö und deren Verfügbarkeiten an. Infos unter rvf.de

Tagung der Bezirkssynode des Evangelischen Kirchenbezirks Breisgau-Hochschwarzwald

Am Samstag, den 15. November 2025, trat die Bezirkssynode des Evangelischen Kirchenbezirks Breisgau-Hochschwarzwald in Itringen zusammen. Der Tag begann um 10 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst in der Kirche, geleitet von Dekan Dirk Schmid-Hornisch und der Vorsitzenden der Bezirkssynode, Ulrike Müller.

Themen waren folgende:

- Einführung und Verabschiedung von Mitarbeiter*innen im Rahmen des Gottesdienstes, der vor Allem auch vom „Danke sagen“ geprägt war
- Vorstellung der Kampagne #hoffnungsvoll von Vertreter*innen der Landeskirche in Baden
- Ekiba 2032 – Gemeinsam Kirche gestalten
- Bericht über den Partnerschaftsbesuch aus Kamerun/ Bui
- Bericht der Landessynode/ Herbsttagung
- Verschiedenes und Aktuelles: Hinweise auf Veranstaltungen und Fortbildungen im Rahmen der Erwachsenenbildung, für Ehrenamtliche und zum Thema „Fundraising“
- Film über die letzten sechs Jahre – Einblick in die Aktivitäten der Gemeinden und im Kirchenbezirk

Im Rahmen des Gottesdienstes wurde **Corinna Holst als neue Dekanats-Assistentin** eingeführt und gesegnet. **Ulrike Müller** erhielt herzliche Glückwünsche zu ihrer **Wiederberufung als Prädikantin**, ein Amt,



das sie seit 15 Jahren ausübt. Zudem wurde **Pfarrer Philipp van Orschoot (Kirchzarten/ Stegen)** nach fast sieben Jahren als stellvertretender Dekan verabschiedet. **Marika Trautmann (Pfarrerin March)** wurde als neue Dekan-Stellvertreterin gewählt.

Die anschließende Tagung im Gemeindehaus widmete sich **zentralen Zukunftsthemen der Kirche**.

Vorgestellt wurde die neue landeskirchliche Kampagne **#hoffnungsvoll**, die Gemeinden, Bezirke und Einzelpersonen einlädt, Hoffnung sichtbar zu machen – analog und digital. „Wir brauchen Hoffnung, die sichtbar und schön ist“, so die Initiator*innen **Stefan Herholz und Ruth Kasper vom Evangelischen Oberkirchenrat**.

Ein weiterer Schwerpunkt war der Strategieprozess **Ekiba 2032 – Gemeinsam Kirche gestalten**. Dekan **Schmid-Hornisch** und Bezirkskirchenrätin **Conny Biedermann** präsentierten die **neu erarbeiteten Leitsätze** und die beschlossene Geschäftsordnung, die die Zusammenarbeit der Gemeinden in sog. Kooperationsräumen stärkt. **„Wir müssen raus aus der Komfortzone und auf die Menschen zugehen“**, betonte der Dekan. Fünf unverzichtbare Handlungsfelder sollen dabei im Fokus stehen: **Bildung, Diakonie, Gemeinschaft, Seelsorge und Verkündigung**. Insbesondere die **Notfallseelsorge und Polizeiseelsorge** wurden als Beispiele genannt, die Kirche und Menschen miteinander verbinden und relevant sind für unsere Gesellschaft. Trotz aller Herausforderungen will die Evangelische Kirche zuversichtlich neue Wege gehen – für eine Kirche der Zukunft.

Hier einige Beispiele der neu erarbeiteten Leitsätze:

Wir arbeiten als Ehren-, Neben- und Hauptamtliche miteinander auf Augenhöhe.

Wir sind vernetzt: Kirche, Diakonie und Sozialraum.

Wir leben Vielfalt und sind inklusiv.

Wir sind experimentierfreudig.

Wir schaffen mehr Gelegenheiten für Seelsorge.

Wir feiern mehr Gottesdienste im Sozialraum und weniger für eine kleine Kerngemeinde.

Link zum ausführlichen Bericht, Leitsätzen und Fotos der Synode
Berichte über den Partnerschaftsbesuch aus Kamerun (Marika Trautmann) **sowie von der Landessynode in Bad Herrenalb** (Schuldekan Dirk Boch und Prof. Dr. Wolfgang Schmidt, Landessynodaler) rundeten

die Tagung ab.

Auf Veranstaltungen und Fortbildungen im Rahmen der Erwachsenenbildung, für Ehrenamtliche und zum Thema „Fundraising“ wurde hingewiesen.

Miriam Ebner, Beauftragte für Öffentlichkeits-Arbeit und Fundraising (KBZ Brsg.-Hochschwarzwald) weist insbesondere auf die Bedeutung des Fundraisings hin, was in Zeiten von geringeren eigenen, kirchlichen Ressourcen immer wichtiger wird.

Zum Schluss zeigte **Karlheinz Brenn** (stellvertretender Vorsitzender der Bezirkssynode und Kirchengemeinderat in Bötzingen) einen selbst produzierten **Film über die letzten sechs Jahre verschiedenster Aktivitäten der Gemeinden und im Kirchenbezirk durch Haupt- und Ehrenamtliche; Feste, Gottesdienste, Bezirkskirchentag, Partnerschaftsbesuch usw.**

Die nächste Bezirkssynode findet am **14. März 2026** statt.

Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **01.01.2026**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen). Sollten Sie bis zum 01.01.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige

Tiere sind:

Pferde, Schweine- Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

!!!Achtung Änderung ab 2026!!!
Bienenvölker - Stichtag 01.05.2026 (unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein)

Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten.**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamt-tierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666;
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

